



Deutsch-Intensivkurs feierlich eröffnet

(whz) „Wir wollen, dass Sie Zwickau kennen lernen, wir wollen aber auch etwas über Sie und Ihr Heimatland erfahren.“ Mit diesen Worten begrüßte Dr. Pia Findeiß, Oberbürgermeisterin der Stadt, Studierende aus aller Welt. Am Montag wurden sie in der Aula zur feierlichen Eröffnung des Deutschintensivkurses empfangen.



In diesem Jahr nehmen ca. 40 Studierende u.a. aus Spanien, Frankreich, Estland, Finnland, Luxemburg, der Tschechischen Republik, Moldawien, Russland, der Ukraine, aus Chile, Brasilien, Peru, Argentinien, Taiwan und Kirgistan in drei Gruppen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen teil. Der Unterricht im Fach „Deutsch als Fremdsprache“ wird von ausgebildeten und erfahrenen Lehrern erteilt.

Neben den Gaststudierenden nahmen zahlreiche Angehörige der Hochschule sowie Mitglieder der Stadtverwaltung an der Auftaktveranstaltung teil. Pia Findeiß gab zunächst einen kurzen Abriss der Geschichte der Stadt Zwickau. Prof. Dr. Gundolf Baier, Prorektor für Lehre und Studium, begrüßte die Studierenden im Namen der Hochschulleitung, und Prof. Dr. Ines Busch-

Ganbat Ganbold

Lauer, Leiterin der Fachgruppe „Berufsbezogene Sprachausbildung“ der Fakultät Sprachen, gab Informationen zum Deutschkurs. Ganbat Ganbold, Student im Studiengang Musikinstrumentenbau, begleitete die Veranstaltung musikalisch: Er spielte mongolische Weisen auf der Pferdekopfgeige, dem Nationalinstrument der Mongolen.

Der Deutschkurs, der von Prof. Ines Busch-Lauer in Zusammenarbeit mit dem Akademischen Auslandsamt organisiert wird, hat eine lange Tradition an der WHZ. Er



Pressemeldung / News

bereitet Austauschstudierende der Partnerhochschulen, die ihr Fachwissen an der WHZ vertiefen, nicht nur sprachlich auf das Studium vor. Praktische Hinweise zur Studienorganisation und zum Alltag in Zwickau ergänzen das intensive Programm. Nach täglich sechs Stunden Konversations- und Grammatiktraining bleibt aber auch noch Zeit für Projektarbeit und Sportangebote. So lernten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Anschluss an den morgendlichen Einstufungstest am Montag die Stadt Zwickau in einer Stadt-Rallye kennen, und am Abend trafen sich alle noch in einem Café am Hauptmarkt. Betreut werden die Gaststudierenden übrigens von Studentinnen der WHZ, die sie als Tutorinnen bei allen administrativen Gängen begleiten.

Damit das Gelernte nicht wieder einrostet, wird der Deutschunterricht während des Semesters in Kursen weitergeführt. Der am Montag eröffnete Intensivkurs dauert bis 30. September.

Informationen zum Programm: <http://www.fh-zwickau.de/index.php?id=8216>

Kontakt:

Dr. Monika Katz, Leiterin des Akademischen Auslandsamtes (AAA)
Monika.Katz@fh-zwickau.de

Elke Kunze, Koordinatorin AAA
Elke.Kunze@fh-zwickau.de



Die Teilnehmer des Deutsch-Intensivkurses



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

Pressemeldung / News



v.l.n.r. : Prof. Ines Busch-Lauer, Prof. Hui-Fang Chiao,
Prof. Dr. Nadine Rentel, OB Dr. Pia Findeiß, Prof. Dr. Gundolf Baier



Die Tutorinnen stehen den Gaststudenten jederzeit zur Seite